

Tagungsgebühren und Anmeldung

1 DGA-Mitglieder	120,- €
2 Nichtmitglieder (bitte beachten Sie auch unser Paketangebot)	150,- €
3 Studierende/ermäßigt	60,- €

Bei Anmeldung inkl. Einzahlung der Gebühren bis 30.11.2008 können Sie 30,- € in Kategorie 1 / 2 bzw. 15,- € in Kategorie 3 sparen.

Weitere Angebote:

Tutorials jeweils zzgl.	20,- €
Paketangebot exklusiv für neue Mitglieder	110,- €

(Tagungsgebühr+Mitgliedsbeitrag für ein Jahr → Sie sparen 65,-€.)

Rahmenprogramm

Donnerstag	Abendvortrag: "Der Inn – Drei Buchstaben verbinden drei Länder" von Prof. P. E. Grimm (Schweiz); anschl. feierlicher Begrüßungsabend
Freitag	Besuch im Glockenmuseum der Glockengießerei Grassmayr
Freitag	Gesellschaftsabend im Restaurant "See-grube" auf der Nordkette (1900m, Anreise mit Gondel)

Anmeldeschluss von Beiträgen: 30.11.2008

Weitere Informationen und *Anmeldung* unter → www.dga-ev.com sowie bei:

Deutsche Gesellschaft für Audiologie e.V.

Geschäftsstelle
c/o Haus des Hörens
Marie-Curie-Straße 2
D- 26129 Oldenburg

Tel.: 04 41/2172 – 500
Fax: 04 41/2172 – 550
Email: info@dga-ev.com



DGA in Kürze

Die Audiologie beschäftigt sich mit der Erforschung der Ursachen von Hörstörungen und aller damit zusammenhängenden Phänomene sowie mit der Diagnostik und Behandlung von Hörstörungen und der Rehabilitation schwerhöriger und ertaubter Patienten. Daher sind Angehörige einer Reihe verschiedenster Wissenschaftsdisziplinen und Berufsgruppen in der Audiologie tätig. Das Spektrum reicht von der Medizin (insbesondere Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Phoniatrie und Pädaudiologie, Arbeitsmedizin), Natur- und Geisteswissenschaften (Physik, Biologie, Psychologie), Ingenieurwissenschaften und Hörgeschädigtenpädagogik bis hin zur Hörgeräteakustik und zu medizinisch-technischen Assistenzberufen.

Die Deutsche Gesellschaft für Audiologie hat sich zum Ziel gesetzt, diese unterschiedlichen Berufsgruppen in einer wissenschaftlichen Organisation zusammenzufassen, um die Belange der Audiologie in Forschung, Entwicklung, Lehre und klinischer Praxis in Deutschland und (als Mitglied in der Föderation Europäischer Audiologischer Gesellschaften) in Europa zu fördern. Der multidisziplinäre Charakter der Gesellschaft wird auch in der Zusammensetzung des Vorstandes deutlich.

Vorstand

Präsident:	Prof. Dr. Thomas Lenarz, Hannover
Vizepräsident:	Prof. Dr. Patrick Zorowka, Innsbruck
Past-Präsident	Prof. Dr. Norbert Dillier, Zürich
Schatzmeister:	Dr.-Ing. Wolfgang Döring, Aachen
Schriftführer:	Prof. Dr. Dr. Birger Kollmeier, Oldenburg Prof. Dr. Ir. Frans Coninx, Köln Prof. Dr. med. Tobias Moser, Göttingen



Deutsche Gesellschaft für Audiologie e.V.



Zukünftige Strategien der Hörrehabilitation



12. Jahres-
tagung

Innsbruck

11. – 14. März 2009



In Zusammenarbeit mit der
Arbeitsgemeinschaft deutschsprachiger
Audiologen und Neurootologen (ADANO)

und der
Medizinischen Universität Innsbruck

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr verehrte Gäste,

zur 12. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie laden wir Sie ganz herzlich nach Innsbruck ein. Im Mittelpunkt der Tagung wird die Frage nach der Zukunft der Hörrehabilitation stehen. Kommende Entwicklungen sowie mittelfristige Perspektiven bei Cochlear Implantaten, Hörgeräten, Mittelohrimplantaten und nicht zuletzt in der Audio-Pädagogik werden die Schwerpunkte des wissenschaftlichen Programms bilden, zu denen – wie immer – eine Fülle weiterer aktueller und interdisziplinärer Themen hinzukommen werden.

Innsbruck blickt mit Stolz auf eine einzigartige Tradition im Bereich der Audiologie und Hörforschung: die Errichtung des ersten deutschsprachigen Lehrstuhls für Audiologie und Phoniatrie (1968), die Gründung einer Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen (1974); in den 1970er und 1980er Jahren die Forschungsbeiträge zur Innenohrmorphologie aus der Innsbrucker HNO-Klinik unter dem Vorstand Prof. Dr. Spöndlin. Innsbruck ist außerdem Sitz der Headquarters eines der weltweit führenden CI-Produzenten, und beherbergte 2007 den 28. Internationalen Audiologiekongress der ISA. Mit der Einladung zur 12. Jahrestagung der DGA 2009 soll diese Tradition fortgesetzt werden.

Der Ablauf der Tagung wird sich an dem bisher bewährten Schema orientieren: mit Plenarvorträgen, strukturierten Sitzungen, freien Vorträgen (10 min), Posterpräsentationen (3 min) und Tutorials. Das wissenschaftliche Programm wird von einem ebenso attraktiven sozialen Programm begleitet werden, wobei schon jetzt auf den Gesellschaftsabend auf der "Seegrube" (Nordkette, 1900m Seehöhe) und auf eine Führung durch das Glockenmuseum der 1599 gegründeten renommierten Innsbrucker Glockengießerei Grassmayr hingewiesen sei. Für Wintersportfreunde sei angemerkt, dass zu dieser Zeit die Tiroler Berge zahlreiche Möglichkeiten bieten werden, den Aufenthalt noch attraktiver zu gestalten. Wir freuen uns schon sehr, Sie in Innsbruck zu begrüßen!

Prof. Dr. med. Thomas Lenarz
Präsident der DGA

Prof. Dr. med. Patrick Zorowka
Tagungspräsident

Plenarvorträge

Zu folgenden Themen sind Plenarvorträge geplant bzw. wurden bereits Sprecher gewonnen:

Zukünftige Strategien der Hörrehabilitation

Lärm und Gehör

Neuro-otologische Rehabilitation

Abendvortrag: Der Inn – Drei Buchstaben verbinden drei Länder

(Prof. P.E. Grimm, Schweiz)

Termin

Die Jahrestagung 2009 wird vom
11. bis 14. März 2009
stattfinden (www.dga-ev.com).



Strukturierte Sitzungen

Zu folgenden Schwerpunkten sind eingeladene Vorträge und Diskussionen geplant:

Zukünftige Strategien der Hörrehabilitation:
Cochlear Implantate

Zukünftige Strategien der Hörrehabilitation:
Mittelohrimplantate

Zukünftige Strategien der Hörrehabilitation:
Hörgeräte

Zukünftige Strategien der Hörrehabilitation:
Hörgeschädigtenpädagogik

Lärm und Gehör

Syndromale Hörstörungen

Neuro-otologische Rehabilitation

Anwendungsperspektiven der Innenohrforschung

Postersitzungen

Um die Diskussion zu fördern, sollen freie Beiträge bevorzugt in Postersitzungen präsentiert werden, für die besondere Zeiten und eine Prämierung vorgesehen sind.